

Jupiter. Diese und andere Konstellationen lassen die große Wahrscheinlichkeit zu, daß der Reichspräsident weiterhin seinen Platz als Staatsoberhaupt, zumindest für das Jahr 1932, trotz starken reaktionären Vordringens der radikalen Parteien, behalten wird. Mehr als in den verflossenen Jahren wird Hindenburg 1932 schwersten Angriffen ausgesetzt sein.

Das nächst interessante Horoskop dürfte *Brünings* sein. In ihm zeigen sich für 1932 kritische Saturn-Mondwinkel, die auf eine zunehmende Opposition der breiten Volksmassen schließen lassen und ihn Ende März in eine schwierige Situation bringen dürften. In noch stärkerem Maße kann diese Schwierigkeit, durch den gleichen Aspekt nochmals hervorgerufen, im Juli zum Ausdruck kommen. Kritische Konstellationen um Ende Mai und Juli fallen zudem mit solchen der deutschen Republik zusammen. Brüning wird daher sehr schwer um seine Position zu ringen haben.

Frappierend ist, daß auch *Adolf Hitler*, dem man für 1932 die größten Chancen gibt, unter schlechten Konstellationen stehen wird. Im Januar, Februar und Oktober erreicht der laufende Saturn das Quadrat der Sonne in seinem Horoskop. Da dieser Aspekt auf das 7. Feld einwirkt, das sein Verhältnis zu den ihm Verbundenen und seiner Anhängerschaft symbolisiert, dürften hierdurch ernste Differenzen und Zerwürfnisse zu erwarten sein. Hitlers Macht wird dieses Jahr auf die schwerste Probe gestellt werden. Für die nationalsozialistische Bewegung an sich ergeben sich daraus noch keine Folgerungen. Schon die Mitte des Januars und der Anfang des Februars wird Hitler größere Auseinandersetzungen und Erschütterungen bringen.

hauen. Für die kommende Politik innerhalb Deutschlands ist aber trotzdem mit einem sehr bekannten Staatsmann der Mitte zu rechnen. Es handelt sich hier um eine Kompromiß-Politik mit der Mitte.

In Südamerika kommt es zu großen Unruhen, in Indien zu einem Aufstand, leider auch zu einer neuerlichen Hungersnot. Starke Erdbebenkatastrophen sind zu erwarten. Im Osten gibt es Krieg. Dort droht dem Bolschewismus die stärkste Gefahr.

In Deutschland gibt es keinen äußeren Krieg, da eine Lösung der Fragen gemeinsam mit dem Ausland erfolgt. Der Bolschewismus macht im Jahre 1932 einen verzweifelten letzten Vorstoß und bricht in seinem heutigen System zusammen. Gandhi erkrankt. In Österreich kommt es zu einem Putsch. In Ungarn bereitet sich der Übergang zur Monarchie vor. Uns nahestehendes deutsches Gebiet wird eine Zeitlang von fremden Truppen besetzt, damit Unruhen vermieden werden.

Im ersten Halbjahr nimmt die Kriminalität sehr zu. Ein zweiter Kürten taucht auf. Zwei Brückenattentatsversuche, ein Eisenbahnattentat. Ein großes Eisenbahnunglück im südlichen Deutschland. Tod eines sehr großen deutschen Gelehrten. Die Niederlage eines deutschen Boxers. Deutsche Fußballmannschaften erreichen Weltrekorde. Im Automobilwesen nicht dieselben großen Erfolge wie 1931. Die Gefahr eines Krieges schwebt über der Welt, der Schatten des östlichen Umsturzes fällt tief in Europa ein. Der Zerfall Chinas setzt ein. Die Kolonialfrage kommt zu einer provisorischen Lösung: Leihkolonien. Das Jahr 1932 ist das Jahr, von dem spätere Geschlechter sagen werden: „Hier war erst der Weltkrieg zu Ende!“